



Der Liquid Democracy Newsletter, 07/2019

Digitale Demokratie: Die Frischluft-Edition



Im Juli sind wir für einen zweitägigen Design-Thinking-Workshop raus in die Natur gefahren: ans brandenburgische [Stechlin Institut](#). Die Smartphones waren meist auf Sendersuche, aber trotzdem (oder gerade deswegen?) haben wir super produktiv an neuen digital-demokratischen Ideen für unsere Plattformen gearbeitet, Features für inklusivere Online-Diskussionen entwickelt und viel Inspiration für unsere Arbeit getankt. Frischluft rockt. Was uns diesen Monat noch in Sachen digitaler Demokratie beschäftigt und inspiriert hat, erfahrt ihr in diesem Newsletter. Have fun!

Euer Team vom Liquid Democracy e.V.

Ein „stabiles Grundgerüst“ für mehr Beteiligung in Berlin: Sehens- und Lesenswertes



Bürgerbeteiligung an der Stadtentwicklung - Ein entscheidender Fortschritt für die digitale Bürgerbeteiligung ist vollzogen. Zwei Jahre lang haben Zivilgesellschaft, Verwaltung und Politik daran gearbeitet **Leitlinien für Bürgerbeteiligung** an der Stadtentwicklung in Berlin zu erarbeiten.

"In Anlaufstellen, einer zentralen sowie dezentralen in allen Bezirken, sollen Mitarbeiter über Bauvorhaben und Beteiligungsmöglichkeiten informieren. Geeignet wurde sich zudem auf eine digitale Vorhabenliste auf mein.berlin.de, nachvollziehbare Beteiligungskonzepte für jedes einzelne Vorhaben, die Möglichkeit, Beteiligung bei Projekten anzuregen, für die Partizipation nicht zwingend vorgeschrieben ist, sowie einen Beiratsbeirat, der die Umsetzung der Leitlinien überprüfen soll."

- **Hate Speech im Netz** - Einer Studie von Compact zufolge beteiligen sich die Hälfte der Befragten aufgrund von Hate Speech weniger an politischen Diskussionen im Internet.
- **Wer soll's werden?** - Die SPD startet eine online & offline Befragung der Parteibasis, wer an die Spitze soll. Eine Doppelspitze? Oder vielleicht doch Kühnert?
- **Digitale Behördengänge** - Deutschland ist beim E-Government fast EU Schlusslicht, das ergab ein Bericht der EU Kommission. Eine Mitschuld trägt der unzureichende Breitbandausbau.
- **Digitale Selbstverteidigung** - Eine Anleitung mit hilfreichen Tipps darüber wie User*innen ihre digitale Privatsphäre und damit sich selbst schützen können.
- **Wie eine Polizei-App Touristen in China ausspäht** - Journalisten und IT-Expert*innen ist es gelungen die Software zu entschlüsseln.

Politikverdrossenheit und Klimaschädling Internet: Hörenswertes

- **Hörsaal: Demokratieforschung** - Wie wählen eigentlich diejenigen, die sich nicht repräsentiert fühlen? Und was hat das mit Gleichheit zu tun? Ein Vortrag des Politikwissenschaftlers Armin Schäfer von der Universität Münster schlüsselt diese Fragen auf.
- **Streaming, YouTube, Apps - Wie die Digitalisierung dem Klima schadet** - Etwa 10% des weltweiten Stroms werden für den Internetbetrieb aufgewendet. Innovation vor Umwelt? Ein Beitrag des Deutschlandfunks über digitale Infrastruktur und ihren Energieverbrauch.

Wo man unbedingt hin sollte: Veranstaltungstipps



Hiermit laden wir euch ganz herzlich zum „Creative Bureaucracy Festival“ am **20. und 21. September in Berlin** ein, das zum zweiten Mal globale Innovator*innen des öffentlichen Sektors und die interessierte Öffentlichkeit zusammenbringt. Wir sind wie im vergangenen Jahr auch, wieder als Netzwerkpartner dabei. Hier geht's zur [kostenlosen Anmeldung](#).

- **23. & 24. September, Berlin: Digitale Transformation mitbestimmen?** - Kultur & Partizipation neu denken! In diesem Workshop werden konkrete Lösungsansätze zur Kultur der Teilhabe erarbeitet.
- **8. November, Hamburg: Forum Offene Stadt** - Wie offene digitale Lösungen dabei helfen können eine Stadt mitzugestalten, wird praktisch & interaktiv im Körperforum in Hamburg erarbeitet.
- **15. & 16. November, Berlin: Jahrestagung 2019 Soziale Bewegungen im digitalen Zeitalter** - eine Jahrestagung des Instituts für Protest- und Bewegungsforschung findet am Weizenbaum Institut für vernetzte Gesellschaft statt.

Frischlucht macht uns produktiv...und poetisch

Wir haben den Sommer genutzt, um uns im brandenburgischen Stechlin über unsere [Vision](#) aktiv bewusst zu werden und neue kreative Ideen zu entwickeln. Die Gelassenheit der Natur hat uns ganz besonders dabei geholfen, einen frischen Blick auf unsere [Werte](#) zu bekommen. Ganz im Sinne von Theodor Fontane, der im nahegelegenen Neuruppin lebte und schrieb, haben wir viel Positives mitgenommen: „Die Schönheit ist da; man muß nur ein Auge dafür haben oder es wenigstens nicht absichtlich verschließen.“



Liquid Feedback - Die Kernfrage bleibt die Akzeptanz



Andreas Böttcher merkt man die Leidenschaft, die er in seine Projekte, steckt an. Anlässlich des [zweiten öffentlichen Liquid Tank](#) am 17. Juli war der promovierte Informatiker und leidenschaftlicher Inline-Skater beim Liquid Democracy e.V. zu Gast, um seine Projekte vorzustellen, bei denen er digitale Demokratie in der Praxis umsetzt. Am Ende bleibt jedoch die Erkenntnis, dass die größte und wichtigste Herausforderung der digitalen Demokratie mit Software allein nicht zu lösen ist.

Welcome to our team



Katharina Matzkeit, Projektmanagement
k.matzkeit@liqd.net

Seit wann arbeitest du bei Liquid Democracy?
Ich arbeite seit Juli 2019 bei Liquid Democracy. Ich komme ursprünglich aus dem Medienbereich, habe eine Ausbildung zur Film- und Videoeditorin gemacht und Media: Conception&Production in Wiesbaden studiert. Zuletzt habe ich als Projekt- und Content Managerin in einer Agentur für Erklärfilme gearbeitet. Ich bin sehr gespannt auf die Projekte von und mit Liquid Democracy.

Beschreibe dich in drei Worten
Kreativ, ClubMateIceTea, Bildverliebt

Warum liegt dir Digitale Demokratie am Herzen?
Digitale Demokratie kann eine Gesellschaft befähigen teilzuhaben am politischen Geschehen. Es ist eine Chance einem „Die da oben ...“ etwas entgegen zu setzen. Das finde ich besonders schön.

Feedback please...



Uns interessiert nicht die Klickzahl, sondern deine Meinung! Wenn du also Ideen, Anmerkungen oder Kritik für den Newsletter hast, dann kannst du die hier loswerden. Wir würden uns freuen!

Du hast Kolleg*innen, Freund*innen oder Bekannte, die sich für unseren Newsletter interessieren könnten? Dann leite unseren [Link zur Anmeldung](#) gerne weiter.